

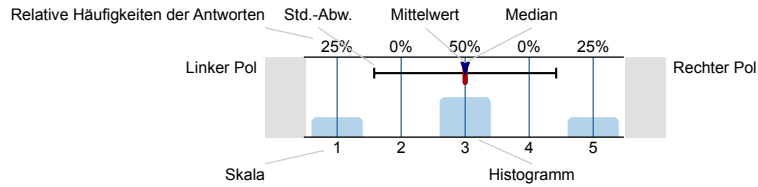
# Projektevaluation

Evaluation Testphase Softwareprototyp  
Erfasste Fragebögen = 12

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

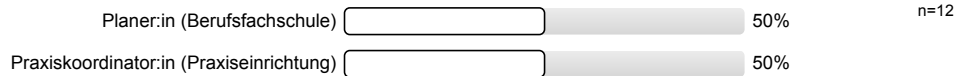
Fragestext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

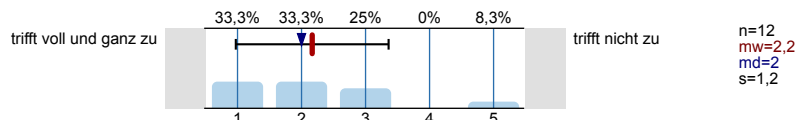
### 1. Angaben zur Rolle während der Testphase

1.1) Bitte geben Sie an, welche Rolle sie während der Testphase hatten.

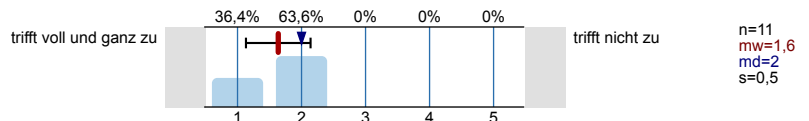


### 2. Benutzerfreundlichkeit und Bedienung

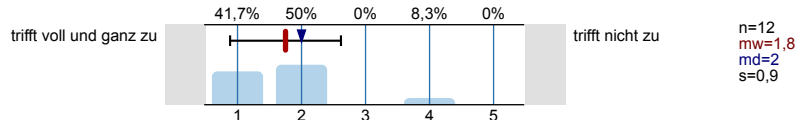
2.1) Die Benutzeroberfläche der Software ist übersichtlich und leicht verständlich.



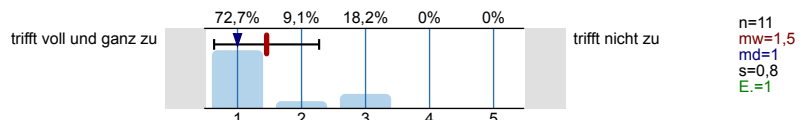
2.2) Ich finde die Navigation innerhalb der Software einfach.



2.3) Die Ladezeiten und technische Performance der Software sind zufriedenstellend.

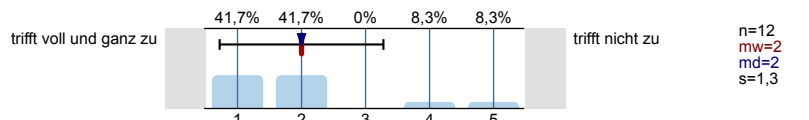


2.4) Die Anordnung und Übersicht der Funktionen in der Software empfinde ich als sinnvoll gewählt.

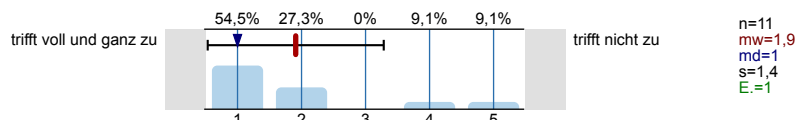


### 3. Funktionalität und Nützlichkeit

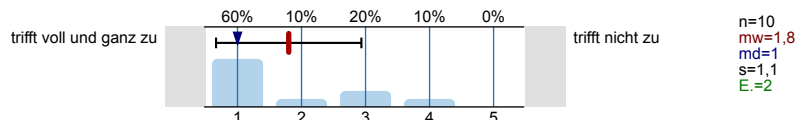
3.1) Die Auslastungsanzeige im „Monitor“ gibt mir einen guten Überblick über verfügbare Einsatzplätze.



3.2) Die Funktion „Monitor“ ist hilfreich, um die Verteilung der Einsatzplätze effizient zu planen.



3.3) Die Funktion „Monitor“ würde mir in meinem Arbeitsalltag mehr Sicherheit bei Planungsprozessen geben.



3.4)	Die E-Mail-Benachrichtigungen (z. B. bei Einsatzanfragen) sind hilfreich.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,7 md=1 s=1,4
3.5)	Die Übersicht über empfangene, bzw. versandte Einsatzanfragen hilft mir, schnell auf noch nicht bearbeitete Anfragen oder Antworten zu reagieren.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,8 md=1 s=1,3
3.6)	Ich finde die Anzeige der Einsatzanfragen im aktuellen Layout übersichtlich und gut strukturiert.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=12 mw=2 md=2 s=1,3
3.7)	Insgesamt ermöglicht mir die Software einen schnellen Überblick über den Status versandter oder empfangener Einsatzanfragen.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=10 mw=1,9 md=2 s=1,2
3.8)	Die zur Verfügung stehenden Funktionen in der Software entsprechen meinen Erwartungen.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=11 mw=1,9 md=2 s=1,1 E.=1

**4. Funktionen für Berufsfachschulen (nur auszufüllen, wenn Sie die Rolle "Planer:in" hatten)**

4.1)	Die Software kann die Individualität der praktischen Ausbildungspläne abbilden.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=5 mw=1,8 md=1 s=1,3 E.=1
4.2)	Die Verwaltung und Hinterlegung von Kooperationspartnern in der Software ermöglicht mir eine übersichtliche Organisation der Praxispartner.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=5 mw=1,2 md=1 s=0,4 E.=1
4.3)	Insgesamt empfinde ich die Funktionen zur Verwaltung von Schienenplänen und Kooperationsbeziehungen als sinnvolle Unterstützung in der Einsatzplanung.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=6 mw=1,8 md=1 s=1,6
4.4)	Die Funktionalität zur automatischen Berechnung der Distanz zwischen dem Wohnort von Auszubildenden und potenziellen Einsatzbereichen erleichtert meinen Planungsprozess.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=6 mw=1,3 md=1 s=0,8
4.5)	Die Kriterien nach denen Einsatzvorschläge automatisch generiert werden sind sinnvoll gewählt.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=6 mw=1,8 md=1,5 s=1

**5. Potenzial für den Arbeitsalltag**

Nachdem Sie erste Funktionen und Möglichkeiten von der Software kennengelernt haben, möchten wir von Ihnen wissen, inwiefern Sie sich vorstellen können, das Tool **bei Marktreife** in Ihrem Arbeitsalltag zu nutzen. Bitte bewerten Sie, wie gut sich die Software in Ihre täglichen Planungsabläufe integrieren ließe und welchen Mehrwert es Ihnen bieten könnte.

5.1)	Ich kann mir vorstellen, die Software als Werkzeug für die Einsatzplanung in meinem Arbeitsalltag zu verwenden.	trifft voll und ganz zu		trifft nicht zu	n=11 mw=1,8 md=1 s=1,3 E.=1
------	---	-------------------------	--	-----------------	---



## Auswertungsteil der offenen Fragen

### 2. Benutzerfreundlichkeit und Bedienung

2.5) Gibt es weitere Aspekte, die Sie uns zum Themenbereich "Benutzerfreundlichkeit und Bedienung der Software" mitgeben möchten?

- Es wäre gut, wenn man sehen könnte in welchem Bereich man sich jeweils aufhält.
- Mir gefällt sehr, dass die Anwendung der Software intuitiv ist
- Spannend wird die Ansicht, wenn alle Auszubildenden angelegt sind, zwecks Übersichtlichkeit.
- Wenn mehrere Auswahlen zu treffen sind, fände ich es schön, wenn ich das Drop down, in dem Balken ersichtlich ist

### 3. Funktionalität und Nützlichkeit

3.9) Gibt es weitere Aspekte, die Sie uns zum Themenbereich „Funktionalität und Nützlichkeit“ der Software mitgeben möchten?

- Anzeige der Auslastung in Platzanzahl und nicht als Prozent wäre sinnvoller, da dies mehr Aussagekraft hat. Sichtbarkeit, wann eine Einrichtung überbelegt ist, wäre wichtig.
- Bei der Auslastung fehlt der Bezug zu den tatsächlichen Einsatzstellen. Nur ein Prozentsatz ist nicht aussagekräftig. Es wurde bei der Einsatzplanung die Einsatzanfrage überschrieben. Ich habe 2 Anfragen formuliert für zwei Zeiträume bei einer Schülerin. Es war dann nur noch eine Anfrage sichtbar.
- Grundsätzlich, würde mir das Tool meinen Arbeitsalltag deutlich erleichtern, Vor allem die automatische Email bei Veränderungen

### 4. Funktionen für Berufsfachschulen (nur auszufüllen, wenn Sie die Rolle "Planer:in" hatten)

4.6) Gibt es weitere Aspekte, die Sie uns zum Themenbereich „Funktionen für Berufsfachschulen“ mitgeben möchten?

- Es gibt Praxiseinsätze, welche gesetzlich nicht gefordert sind, es wäre gut, wenn diese ebenfalls abgebildet werden können. Grund: Dadurch, dass die Auszubildenden in Vollzeit arbeiten, kommen diese auf knapp 3100 Praxisstunden. Gesetzlich gefordert sind 2500.
- Es sind merkwürdige Schienenpläne hinterlegt. Ich muss alles händisch anpassen und selbst wenn ich das getan habe wurde es nicht automatisch in die Planung übernommen.
- Funktionen teilweise nicht zu beurteilen, da nur in Testversion funktionierten.

### 5. Potenzial für den Arbeitsalltag

5.4) Gibt es weitere Aspekte, die Sie uns zum Themenbereich „Potenzial für den Arbeitsalltag“ mitgeben möchten?

- Ich finde es eine essentielle Verbesserung für meinen Arbeitsalltag und meine Kooperationspflege
- Im Moment wäre es nicht möglich mit der Software zu planen ohne Hilfsmittel, z.b. einer Exceldatei. Es fehlt der Gesamtüberblick einer Klasse und der gestellten Anfragen an den Träger.
- Die Software ist viel übersichtlicher und hat mehr Funktionen als das Planungstool, das ich bisher in meinem Alltag verwende
- Wenn alle Pflegeschulen damit arbeiten, wird es eine enorme Arbeitserleichterung sein, weil wir dann alle mit dem gleichen Tool arbeiten und die Praxiseinsatzstellen eine Gesamtübersicht haben.
- Wenn jede einzelne mögliche Einsatzstation in der Software eingepflegt wird wäre es hilfreich. Fachebereiche helfen für die Planung nicht.

### 6. Automatisierung

6.2) In welchen Bereichen sehen Sie das Potenzial für eine weitere (Teil)Automatisierung des Planungsprozesses?

- Ausweitung auf alle Berufsfachschule (Pflege) sinnvoll
- Phasenplanung mit Unterrichts- und Urlaubsplanung
- Planung von Praxisbegleitungen in den Einsätzen
- Die Software hat Potenzial ganz sicher. Ich hoffe, dass einiges an Fehlern noch behoben wird. Eine Automatisierung könnte erfolgen, wenn gesetzliche Vorgaben noch hinterlegt würden, d.h. Orientierungseinsatz, ein Pflichteinsatz und der Vertiefungseinsatz finden immer

beim Träger statt. Das könnte hinterlegt werden und automatisch erscheinen.

- Potentiale sehe ich vor allem in einer Plausibilitätsprüfung, eine automatische Ermittlung der Praxisstunden, automatische emailbenachrichtung von allen beteiligten, Ich fände auch hilfreich, wenn mir bei Ressourcenpässen automatisch Vorschläge zur Lösung z.B. freie Kapazität generiert werden
- Praxiseinsatzstellen vorschlagen

## 8. Abschluss

<sup>8.1)</sup> Gibt es noch etwas, das Sie dem Projektteam mitgeben möchten?

- Da ich im "realen Leben" kein Praxiskoordinator bin, kann ich mit der bereitgestellten Funktionalität nicht viel anfangen.
- Sie entwickeln gerade ein Herforagendes Tool, bitte beachten sie,Es wäre schön, wenn es bei einer Einführng nicht zu einem Flickenteppich in der Region kommt. Vielen Dank, das wir an dem Test teilnehmen konnten
- Tolle Arbeit. Hoffentlich stehen weitere Mittel zur Weiterarbeit und zur Implementierung zur Verfügung!
- Vielen Dank für die Entwicklung des Prototyps. Spätestens wenn die Pflegeassistenzausbildung startet und somit auch Einsätze in der stationären Langzeitpflege und ambulanten Pflege mit mehr Stunden verpflichtend sind, kann uns die Software bei der Einsatzplanung sehr hilfreich sein.
- Vielen lieben Dank für Ihr Engagement. Ich weiß, dass es für Sie sehr schwierig ist die praktischen Verstrickungen nachzuvollziehen. Deshalb würde ich mir wünschen, dass ich die Möglichkeit hätte diese Plattform für meine Belange anzupassen. Ich würde sie für mich anders aufbauen.